

AZ 10.07.2021

## **Baugebiet Hohle Eiche**

### **Blockheizkraftwerk alles andere als klimafreundlich**

**Zur Berichterstattung aus dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität:**

Wir beziehen uns auf den in der Sitzung abgelehnten Bürgerantrag „Ergänzung nachhaltige Wärmeenergieerzeugung des neu zu entwickelnden Baugebietes Hohle Eiche“. Ebenfalls beziehen wir uns auf die Präsentation des Konzepts durch die Stadtwerke Ahlen (10. Dezember 2020). Schon der Titel der Beschlussvorlage vom 10. Dezember ist irreführend: „Nachhaltige Wärmeversorgung des neu zu entwickelnden Baugebietes Hohle Eiche durch ein zentral mit Biomasse betriebenes Blockheizkraftwerk“. Darin wird dargestellt, dass man davon ausgeht, dass 80 Prozent der Wohnungen von einem Nahwärmenetz versorgt werden. Dessen Wärmebedarf soll zu 75 Prozent von der Abwärme des

BHKW gedeckt werden (342 000 kWh), das BHKW wird mit Erdgas betrieben. Für den Strom, den das BHKW erzeugt, muss ebenso Erdgas bezogen werden, das heißt, es wird mindestens 500 000 kWh (pro Jahr) Erdgas verbrauchen. Das BHKW verbraucht mehr Erdgas – und erzeugt damit lokal mehr CO<sub>2</sub> –, als wenn man jedes Haus energiesparend bauen und einzeln mit Erdgas beheizen würde. Von „100 Prozent klimaneutral“ und „100 Prozent Ökostrom“ kann keine Rede sein, höchstens 25 Prozent der Wärme stammen aus Holzpellets und die gesamte Stromerzeugung aus fossilem Erdgas. Das ist nicht als zukunftsweisend zu bezeichnen in einer Stadt, die bis 2030 klimaneutral sein will! Angeblich soll das Quartier später mit „grünem Wasserstoff“ versorgt werden. Grüner Wasserstoff wird aus

Überschussstrom aus Wind und Photovoltaik erzeugt. Davon gibt es noch sehr wenig, und er wird vorrangig und in großen Mengen für Hochtemperaturprozesse in der Industrie benötigt. Außerdem wäre es wegen der geringen Wirkungsgrade bei der Umwandlung und der hohen Kosten sinnvoller, den Strom direkt zum Beheizen zu verwenden. Die Energieagentur NRW hat die Energiekonzepte von 57 Klimaschutzsiedlungen veröffentlicht – dabei ist ein einziges mit einem BHKW. Wir appellieren an Rat und Stadtwerke Ahlen: Lassen Sie ein neues Konzept erarbeiten, das auf energiesparenden Gebäuden und einer Strom- und Wärmeversorgung auf Basis erneuerbarer Energien beruht.

**Manfred Röttjes  
Schlütingstraße  
Ahlen  
für Verena e.V.**